



Programm

Borkum

Die Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer sind ein erfolgreiches Beispiel für nachhaltigen Tourismus im Welt-naturerbe Wattenmeer: Sie stehen sowohl für den Schutz der Zugvögel im Wattenmeer und auf dem Zugweg zwischen Arktis und Afrika als auch für die Begeisterung der Menschen, sie zu erleben und sich für ihren Schutz einzusetzen. Herzlichen Glückwunsch zum zehnten Geburtstag!

Foto: Ingenwey-
Bruchhaus



Prof. Dr. Klaus Töpfer
Schirmherr der Zugvogeltage
im Nationalpark
Niedersächsisches Wattenmeer

Ehemaliger Exekutivdirektor
des Umweltprogramms der
Vereinten Nationen (UNEP)



**10. Zugvogeltage im Nationalpark
Niedersächsisches Wattenmeer
13. - 21.10.2018**



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Das Wattenmeer
Welterbe seit 2009



**Nationalpark
Wattenmeer**



NIEDERSACHSEN

Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer

Jedes Jahr machen Millionen Vögel zweimal Rast im Wattenmeer: im Frühjahr auf ihrem Weg in die Brutgebiete und im Herbst auf ihrem Weg in die Überwinterungsgebiete.

Jedes Jahr im Herbst stellen wir dieses Phänomen bei den Zugvogeltagen in den Fokus und beleuchten Zugvögel und den Vogelzug von allen Seiten. Neun Tage lang gibt es dann im gesamten Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer – vom Dollart bis nach Cuxhaven, von Borkum bis nach Wangerooge – weit über 150 Veranstaltungen zum Thema Vogelzug. So groß wie der Nationalpark, so bunt ist die Palette der Angebote, von Spiel und Spaß zum Vortrag, von Exkursionen bis zum kulinarischen Erlebnis, für jeden ist etwas Interessantes dabei.



Das Gesamtprogramm finden Sie auf www.zugvogeltage.de.

Text & Redaktion:
Nationalparkverwaltung
Niedersächsisches Wattenmeer
Fotos und Zeichnungen:
Reno Lottmann
Gestaltung: Isa Fischer

Klimaneutral gedruckt auf
100% Recyclingpapier

Hinweise zum Programm

Eine erste Orientierung zur Art der Veranstaltung geben die Symbole:



Genauer erfahren Sie im Text, dabei werden die Informationen durchgängig farblich unterschieden:


Veranstalter, Treffpunkt/Ort, Dauer, Kosten, Zielgruppe, Besonders zu beachten

Und schließlich wird die Veranstaltung beschrieben, damit Sie wissen, was Sie erwartet. In Zweifelsfällen, z. B. wenn Sie nicht genau erkennen, ob Sie sich oder Ihrem Kind eine Exkursion zutrauen können, empfiehlt es sich, den Veranstalter direkt zu fragen! Die Kontaktdaten stehen auf Seite 27.






Inhalt

Fr 12.10. bis So 21.10.18


 Faszinierende (Zug-)Vogelwelt Borkum
10 Tage (9 Übernachtungen)

Sa 13.10.18


  10:30 Uhr Los geht's auf dem Nationalpark-Feuerschiff
– Beginn der Borkumer Angebote zu den
10. Zugvogeltagen


 13:30 Uhr Gemeinsam Zugvögel beobachten

So 14.10.18


 11:00 Uhr Fahrradtour mit Vogelbeobachtung zum
Borkumer Ostland


Mo 15.10.18

 10:00 – 13:00 Uhr Wer rastet denn da?


 13:00 Uhr Vogelkiek am Reededamm mit Wasser- und
Watvogel-Zählung



Di 16.10.18

 09:00 Uhr Fahrradexkursion mit den Nationalpark-Rangern


 13:30 Uhr Vogelkiek mit der Vogelwartin am Tüskendörsee

Mi 17.10.18

 10:00 Uhr Wem gehört die Feder da?

  20:00 Uhr Guinea-Bissau: mit Pfuhlschnepfen in das
Partnerland der 10. Zugvogeltage reisen

Do 18.10.18


  08:00 Uhr Seabird-Watching mit Seeblick-Frühstück

Fr 19.10.18




  08:00 Uhr Seabird-Watching mit Seeblick-Frühstück

 13:00 – 16:00 Uhr Vogelbeobachtung für Einsteiger



Sa 20.10.18

  10:30 Uhr Die Top 10 der Zugvögel

So 21.10.18

   10:00 Uhr O hätte ich Flügel, Gottesdienst



Künstler bis 
14 Jahre aufgepasst: 

Für die 10. Zugvogeltage
wünschen wir uns Bilder mit
vielen verschiedenen Vögeln!

Das Wattenmeer ist wichtig für ganz viele
Vögel, die hier auf ihren weiten Reisen eine
Pause einlegen müssen. Weil es dieses Jahr
schon zum 10. Mal die Zugvogeltage gibt und
damit auch die 10. Kinderaktion, wünschen wir
uns Bilder, auf denen viele – vielleicht 10? –
verschiedene Vögel im Wattenmeer zu sehen
sind.

Überlegt euch mal, welche Vogelarten im Wattenmeer Pause machen.
Da gibt es z.B. Knutts und Ringelgänse aus Sibirien, Pfuhlschnepfen
aus Alaska, Brachvögel aus Island, Säbelschnäbler aus Schweden und
viele mehr – natürlich auch Silbermöwen und Lachmöwen, von denen
viele im Herbst aus Skandinavien kommen.

Es ist egal, ob ihr Pinsel oder Stifte nehmt, ob ihr
malt oder zeichnet – man muss auf dem Bild nur
sehen, dass viele verschiedene Vogelarten auf ihrem
Zug das Wattenmeer besuchen.

Bei dem **Zugvogelfest am 21.10.2018** im Haus des Gastes in Horumer-
siel sollen alle Bilder von euch ausgestellt werden. Damit das
eine **eine richtig schöne Ausstellung** wird, sollen alle Bilder
im **Format DIN A 3, quer**, gemalt werden.

Natürlich kommen danach **alle Bilder auch ins Internet** auf
www.zugvogeltage.de, wo man schon die tollen Ergebnisse der
letzten neun Kinderaktionen zu den Zugvogeltagen bewundern kann.

Wichtig: Wir möchten eure Bilder behalten, damit wir sie auch
für die nächsten Zugvogeltage verwenden können. Ihr
bekommt sie also nicht zurück! Wer uns ein Bild schenken
möchte, muss sein Kunstwerk **spätestens am 17.10.2018** in
einem der Nationalpark-Häuser abgeben oder direkt an die
Nationalparkverwaltung schicken:

Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer
- Zugvögel -, Virchowstr. 1, 26382 Wilhelmshaven

Name, Alter und Adresse bitte gut leserlich auf die
Rückseite des Bildes schreiben!

Das Beste zum Schluss: Unter allen Kindern zwischen
4 und 14 Jahren, die uns ein Bild schenken, verlosen
wir zehn richtig tolle Ferngläser (BF 8x42) der Firma
MINOX!

MINOX

Pauschale


Faszinierende (Zug-)Vogelwelt Borkum

Fr 12.10. bis So 21.10.18

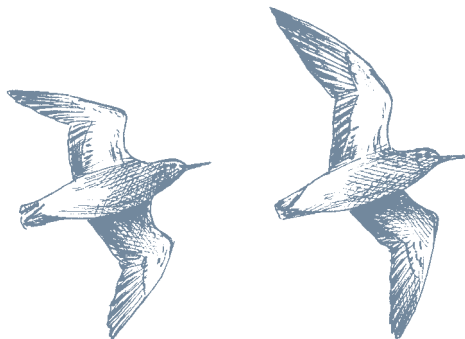
10 Tage (9 Übernachtungen)

Pension (inkl. Frühstück) ab 545,- € p. P.; Hotel (inkl. Frühstück) ab 729,- € p. P.; Ferienwohnung (2 Personen) ab 1.035,- €, darin enthalten: Personenüberfahrt mit der Fähre, Gepäcktransport, Inselbahn bei An- und Abreise, Gästebeitrag, Reiserücktritt- und Abbruchversicherung, 1 Leihfahrrad für 6 Tage, 1 Bestimmungshilfe „Zugvögel“ (Details des Angebotes auf www.zugvogeltage.de bzw. www.borkum.de)

Buchung bis zum 28.09.18 bei der Tourist-Information Borkum, Pauschalabteilung, unter 04922 933-403 oder pauschale@borkum.de. Bitte wetterfeste Kleidung, robustes Schuhwerk und wenn möglich ein Fernglas mitbringen. Diese Pauschale enthält 11 Angebote aus dem Programm der Zugvogeltage!

 Im Herbst kommen Zugvögel zu Tausenden aus dem hohen Norden ins Wattenmeer. Pfuhlschnepfen, Alpenstrandläufer und andere Watvögel stärken sich hier für den Weiterflug in ihre Winterquartiere in Südeuropa und Afrika; viele nordische Gänse verbringen den ganzen Winter an der Küste. Auf der größten Insel im Nationalpark gibt es viele Gelegenheiten, Zugvögel zu beobachten und sich von der Faszination „Vogelzug“ anstecken zu lassen. Wir haben dazu für Sie ein ganz besonderes Pauschalangebot zusammengestellt, das fast jeden Tag mindestens eine Veranstaltung aus dem Zugvogeltage-Programm enthält. Von einer Einführung in die Vogelbestimmung über Exkursionen zur Vogelbeobachtung, zum Bestimmen von Federn bis zu Vorträgen ist alles dabei.





Tourist-Information Borkum



Feuerschiff Borkumriff, Foto: André Thorenmeier

Los geht's auf dem Nationalpark-Feuerschiff – Beginn der Borkumer Angebote zu den 10. Zugvogeltagen

Sa 13.10.18, 10:30 - 13:00 Uhr

-  im Nationalpark-Schiff Borkum (eigene Bushaltestelle)
-  solange man mag (max. 2,5 Stunden)
-  Erwachsene 5,- €, Kinder/Jugendliche bis 17 Jahre 2,50 € (inkl. Ausstellungsbesuch)
-  Anmeldung erforderlich beim Nationalpark-Schiff unter 04922 2030. Der Veranstaltungsort ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.
Nicht für gehbehinderte Menschen geeignet.

Welche Gemeinsamkeiten haben der Vogelzug über die Nordsee und das Feuerschiff BORKUMRIFF? Diese ungewöhnliche Frage beantwortet das Team des Nationalpark-Feuerschiffs zum Borkumer Auftakt der Zugvogeltage. Ein guter Einstieg dafür ist die Teilnahme an einer der beiden Führungen um 10:45 (ausgerichtet auf Familien) bzw. 11:45 Uhr. Bei diesen Rundgängen von jeweils ca. 45 Minuten erklingt die Original-Schiffsglocke. Diese und andere Signale werden in Bezug zu den Orientierungsleistungen der Zugvögel gesetzt. Welche Vögel leben auf der offenen See, dort wo das Feuerschiff vor Anker lag? Nebenbei erhalten Sie spannende Einblicke in die Geschichte der schwimmenden Leuchttürme und das Leben der Besatzung an Bord.

Im Anschluss an die Führung gibt es Tipps zu den besten Hot-Spots der Vogelbeobachtung auf Borkum sowie Informationen zum Aviathlon, bei dem Sie mitmachen können.



Gemeinsam Zugvögel beobachten – Einführung in den Umgang mit Fernglas und Spektiv

Sa 13.10.18, 13:30 Uhr

Start an der Bushaltestelle „Wattenmeer“


ca. 1 Stunde

Erwachsene 5,- €, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre 3,50 €

Erwachsene, Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Ohne Anmeldung, entfällt bei starkem Regen oder Sturm. Wenn vorhanden, bitte Fernglas mitbringen. Diese Veranstaltung kann gut mit einem Besuch auf dem Nationalpark-Feuerschiff kombiniert werden.

Der genaue Standort zur Vogelbeobachtung wird vor Ort gewählt, je nachdem, wo sich die meisten Vögel aufhalten. Der Standort kann uneben und nur über den steilen Deich zu erreichen sein.

 Der Schutzdeich rund um die Jugendherberge bietet hervorragende Ausblicke auf das angrenzende Inselwatt und die Salzwiese. Vor Ort erwartet Sie ein Nationalpark-Mitarbeiter, um Ihnen die dort anzutreffenden typischen Vögel des Wattenmeeres anschaulich näherzubringen. Wie es sich für eine Einführung in die Vogelbeobachtung gehört, erklärt er dabei auch den Umgang mit Fernglas und Spektiv. Große Trupps rastender Austernfischer sind hier genauso zu erwarten wie Eiderenten, Strandläufer und viele weitere spannende Beobachtungen.

Nationalpark-Schiff Borkum

Fahrradtour mit Vogelbeobachtung zum Borkumer Ostland

So 14.10.18, 11:00 Uhr

Start (mit Fahrrad) vor dem „Gezeitenland“ (Schwimmbad)

ca. 3 Stunden

Erwachsene 7,- €, Jugendliche bis 17 Jahre 4,- €

Erwachsene, Jugendliche ab 14 Jahren

Entfällt bei starkem Regen oder Sturm. Wenn vorhanden, bitte Fernglas mitbringen. Die Veranstaltung endet im Inselteil „Ostland“. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Einkehr in der dort ansässigen Gastronomie (nicht im Kostenbeitrag enthalten).

Bei einer Fahrradwanderung zum Seedeich und rund um den Tüskendör-See werden Zugvögel, die auf dem Weg in ihre Winterquartiere auf Borkum Station machen, beobachtet. Brandgänse, Stock- und Löffelenten suchen im Hopp nach Nahrung. Austernfischer, Rotschenkel und verschiedene Möwenarten fliegen knapp über den Deich, um am Tüskendör-See zu rasten. Diese und andere Arten lassen sich dann bestens beim Baden, Trinken und Fressen beobachten, denn Rastzeit ist für Zugvögel beileibe keine Faulenzerei. Teilnehmer an der Exkursion haben es da schon besser: Für alle besteht hinterher die Gelegenheit, es sich im Ostland z.B. bei Dickmilch mit Schwarzbrot oder Ostfriesentee mit Sanddornkuchen gut gehen zu lassen. Die ortskundigen Ornithologen des Nationalpark-Feuerschiffes bereichern die Beobachtungen mit fachkundigen und spannenden Erläuterungen sowohl für Einsteiger als auch für versierte Vogelbeobachter.

Nationalpark-Schiff Borkum





Guinea-Bissau

Partnerland der 10. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer

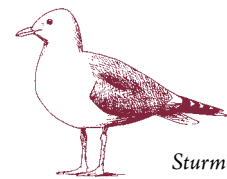
Guiné-Bissau é uma das áreas de invernada mais importantes para o fuselo, uma espécie de aves migradoras típica do Mar de Wadden. Como símbolo dos "Dias das Aves Migradoras", o fuselo liga assim o nosso país ao Mar de Wadden e à região ártica passando por todas as fronteiras.



Guinea-Bissau ist eines der wichtigsten Überwinterungsgebiete für die Pfuhlschnepfe, eine typische Zugvogelart im Wattenmeer. Die Symbolart der Zugvogeltage verbindet so unser Land über alle Grenzen hinweg mit dem Wattenmeer und der Arktis.



Rui Domingos Batica
Botschafter von Guinea-Bissau



Sturmmöwe

Wer rastet denn da?

Mo 15.10.18, 10:00 – 13:00 Uhr

an der Nordstrand Promenade, Strandaufgang am CVJM
Gästehaus Victoria

so lange man mag (max. 3 Stunden)

kostenlos

Kommen Sie zwischen 10:00 und 13:00 Uhr einfach mal vorbei!

Auch für gehbehinderte Menschen gut zu erreichen.

Deutlich sichtbar stehen die Nationalpark-Ranger mit Ihren Spektiven (Fernrohren) an der Promenade bereit, Ihnen einen ausführlichen Blick auf die Seehundsbank zu gewähren. Dort können Sie nicht nur rastende Seehunde und eventuell auch Kegelrobben beobachten, sondern auch Zugvögel! Möwen, Seeschwalben und Watvögel nutzen den Sandhaken nämlich auch gerne zum Ausruhen. Selbstverständlich bekommen Sie alles erklärt, was auf der Seehundsbank krecht und fleucht – und wenn Sie Gefallen daran finden, bekommen Sie auch noch Informationen über weitere Veranstaltungen auf Borkum im Rahmen der Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer!



Nationalpark-Ranger



Vogelkiek am Reededamm mit Wasser- und Watvogel-Zählung

Mo 15.10.18, 13:00 Uhr



Zähluhr

Beobachtungshütte „Kiekhütte“ auf dem oberen Reededamm (Höhe Wattwanderstelle)

solange man mag (max. 3 Stunden)

kostenlos

Zwischen 13:00 und 16:00 Uhr kann man vorbeikommen, wann man möchte und bleiben, solange man mag. Die Beobachtungsstation ist am besten mit dem Fahrrad zu erreichen. Fernglas mitbringen, wenn vorhanden. Wind und Wetter vorbehalten.

Der Anfahrtsweg um die Kiekhütte herum ist uneben und für gehbehinderte Menschen nicht geeignet..



Borkums „Kiekhütte“ ermöglicht eindrucksvolle Ausblicke auf die Salzwiesen und Wattflächen beiderseits des Reededamms. Je nach Tide locken z.B. große Trupps rastender Austernfischer oder Brandgänse, die bis in die Salzwiese kommen. Drosseln und andere Singvögel hüpfen in unmittelbarer Nähe durch das Sanddorngebüsch. Hier erwarten Sie die Vogel“zivi“ mit Spektiv, Fernglas, Sachverstand und Bestimmungsbuch. Sie erklären nicht nur die zu beobachtenden Arten, sondern geben auch einen Einblick in die zweiwöchentliche Vogelzählung, bei der nicht die einzelnen Arten, sondern alle auf Borkum anwesenden Wat- und Wasservögel gezählt werden. Bei Trupps von mehreren 1000 Vögeln eine echte Herausforderung! Diese regelmäßige Erfassung gehört zu den wichtigen Aufgaben der Vogel“zivi“. Warum das so ist, wird natürlich auch erklärt. Wer dann noch mehr wissen möchte, fährt weiter zum Nationalpark-Schiff, wo es in der Ausstellung ganz viel zu Zugvögeln und dem Vogelzug zu entdecken gibt.

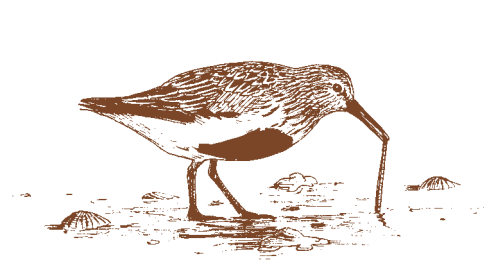
NLWKN Borkum



Kiekhütte



Löffler, Foto: Peter Südbeck



Alpenstrandläufer




Foto: Richard Czeck

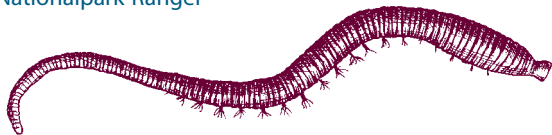
Fahradexkursion mit den Nationalpark-Rangern

Di 16.10.18, 09:00 Uhr

- Start (mit Fahrrad) an der Nationalpark-Infotafel Reedestaße, am Beginn des Seedeichs
- ca. 2,5 Stunden
- Erwachsene 7,- €, Jugendliche bis 17 Jahre 4,- €
- Erwachsene, Jugendliche ab 12 Jahren
- Festes Schuhwerk empfohlen; wenn vorhanden, bitte Fernglas mitbringen. Die Fahrradtour entfällt bei starkem Regen oder Sturm, sie endet im Inselteil Ostland. Dort besteht Gelegenheit zur Einkehr (nicht im Preis enthalten). Wer möchte, kann nach der Mittagspause zum Vogelkiek mit der Vogelwartin am Tüskendörsee aufbrechen.

 Ein Nationalpark-Ranger kennt sich bestens in seinem Gebiet aus, schließlich ist es seine Aufgabe, sich hier um die Nationalpark-Belange zu kümmern. Heute haben Sie Gelegenheit, mit den Rangern eine Fahrrad-Tour zu unternehmen und sich von ihnen besondere Flecken der Insel zeigen zu lassen. Gleich am Treffpunkt kann man wunderbar verschiedene Enten- und Watvogelarten beobachten. Von dort unternehmen wir einen kleinen Ausflug an die Wattkante um die Bedeutung des Wattenmeeres als Rastgebiet zu verstehen. Dann geht es Richtung Steernklippdünen, wobei rechts und links des Weges kleine und große Besonderheiten Beachtung finden. Mit einem Besuch der Aussichtsdüne und einem Abstecher zum Strand haben Sie dann fast alle Lebensräume der Insel gesehen, die Bedeutung für die Vogelwelt haben. Dabei erfahren Sie auch viel zur Arbeit eines Nationalpark-Rangers und können fragen, was immer Sie über den Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer und seine besondere Vogelwelt wissen wollen.

Nationalpark-Ranger



Wattwurm

Vogelkiek mit der Vogelwartin am Tüskendörsee

Di 16.10.18, 13:30 Uhr

- Tüskendörsee am Siel auf dem Deich
- solange man mag (max. 3 Stunden)
- kostenlos
- Zwischen 13:30 und 16:30 Uhr kann man vorbeikommen, wann man möchte und bleiben, solange man mag. Die Beobachtungsstation ist am besten mit dem Fahrrad zu erreichen. Fernglas mitbringen, wenn vorhanden. Wind und Wetter vorbehalten.

Auf dem Tüskendörsee und in seiner Umgebung bekommt man eine große Vielfalt an Vogelarten zu sehen: Der See selbst ist für Entenarten und andere Wasservögel attraktiv, die umgebenden extensiv bewirtschafteten Weiden ziehen zusätzlich Watvogel- und Möwenarten an. Diese Flächen wurden im Rahmen eines EU-Projektes für Wiesenvögel optimiert und ermöglichen tolle Beobachtungen. Zusätzlich gewährt der erhöhte Standpunkt auf dem Deich eine gute Sicht auf die Außendeichsflächen, wo sich vor allem „um Hochwasser“ Wat- und andere Vögel zur Rast einfinden. Genau hier erwarten Sie die Vogelwartin und der Nationalpark-Ranger mit Spektiven und einigen Ferngläsern um die Vogelarten zu zeigen und zu erklären, die man gerade sehen kann. Dabei erhalten Sie Tipps zur Bestimmung und erfahren Interessantes zur Bedeutung der verschiedenen Insellebensräume für die Vogelwelt. Kommen Sie doch mal vorbei!



NLWKN Borkum, Nationalpark-Ranger



Tüskendörsee

Zugvogeltage- Aviathlon

in Kooperation mit
ornitho.de

Während der 10. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer wird wieder ein Wettstreit zwischen den Inseln und Regionen um die Anzahl der beobachteten Vogelarten ausgetragen.

- Wo werden die meisten Vogelarten beobachtet?
- Wo ist die Vielfalt am größten?
- Welche Region, welche Insel gewinnt?
- Unterstützen Sie „Ihre Region“ mit eigenen Beobachtungen!

SPIELREGELN

Gezählt werden **alle Vogelarten**, die auf den Inseln und an der Festlandsküste im und am Niedersächsischen Wattenmeer beobachtet werden. Es kommt also nicht auf die Zahl der Individuen, sondern ausschließlich auf die Zahl der beobachteten Arten an.

Gesammelt werden die Beobachtungen über ornitho.de oder von den Nationalpark-Häusern und -Partnern, die sie täglich weiterleiten.

Start ist am Samstag, den **13.10.18**, **Ende** am Samstag, den **20.10.18**.

Die längste Artenliste gewinnt!

Die **Sieger des Aviathlons** werden auf dem Zugvogel fest in Horumersiel am 21.10.18 bekannt gegeben.

Die Insel und die Region mit den erfolgreichsten Beobachter*innen kommen dadurch zu „Ruhm und Ehre“.

Stellvertretend erhält das Nationalpark-Haus oder der Nationalpark-Partner mit den meisten Meldungen eine schöne Urkunde, exklusiv von dem „Zugvogeltage-Künstler“ Reno Lottmann gestaltet.

....in „Echtzeit“ auf zugvogeltage.de oder Facebook mitverfolgen, wer den Schnabel vorn hat....

Foto: S. Pfützke



Federn der
Pfuhschnepfe

Wem gehört die Feder da?

Mi 17.10.18, 10:00 Uhr

Start am Südbad am südöstlichen Ende des Teerdeichs (s. Übersichtskarte auf S. 2)

ca. 2 Stunden

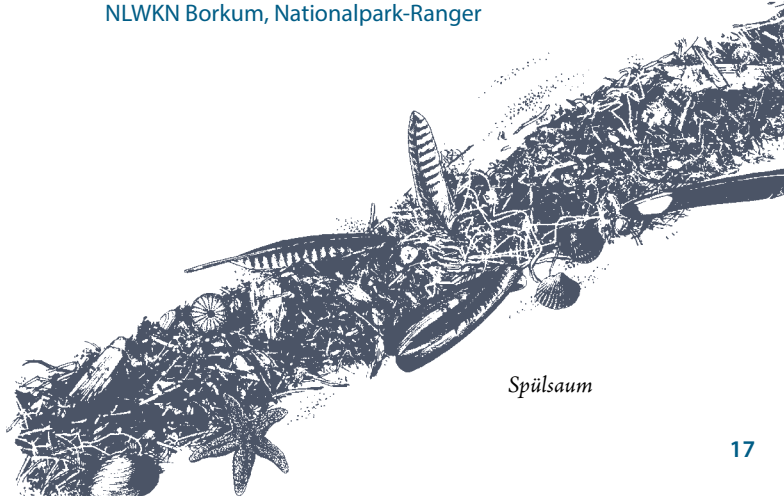
kostenlos

Entfällt bei starkem Regen oder Sturm. Der Treffpunkt ist gut mit dem Fahrrad zu erreichen.

Fahren Sie den Weg, der gegenüber Greune-Stee-Weg 47 nach Süden abbiegt, zum Teerdeich und dort nach links (Südosten) bis zum Ende des Deckwerks.

Wo viele Vögel sind, findet man auch viele Federn – vor allem zu den Zugzeiten, weil viele Durchzügler die Rast im nahrungsreichen Wattenmeer nutzen, um zu mausern. Wir gehen mit der erfahrenen Vogelwartin des NLWKN und dem Nationalpark-Ranger an die Wasserkante und suchen Federn im Spülsaum. Zu welchen Vögeln gehören die? Möwe, Austernfischer, Brandgans? Wir versuchen die Federn zu bestimmen und festzustellen, wo am Vogel die Feder saß. Gerne können auch Federn zur Bestimmung mitgebracht werden.

NLWKN Borkum, Nationalpark-Ranger



Spülsaum

Guinea-Bissau: Mit Pfuhschnepfen in das Partnerland der 10. Zugvogeltage reisen

Mi 17.10.18, 20:00 Uhr

in der Kulturinsel im Raum Störtebeker

ca. 1,5 Stunden

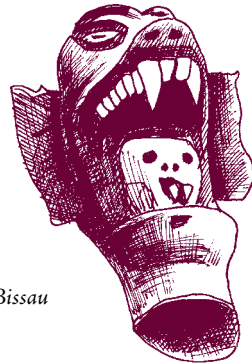
Erwachsene 5,- €, Kinder bis 17 Jahre 3,- €

Karten an der Abendkasse erhältlich. Der Veranstaltungsort ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Die Kulturinsel ist ebenerdig zugänglich, ein Behinderten-WC ist vorhanden.

André Thorenmeier, der Leiter des Nationalpark-Schiffs, lädt zu einer Reise in das westafrikanische Land Guinea-Bissau ein, vor dessen Küste eines der wichtigsten Überwinterungsgebiete unserer Wattenmeer-Zugvögel liegt, der Bijagós-Archipel. Die Pfuhschnepfe, der „Logo-Vogel“ der Zugvogeltage, gehört zu den Arten, die hier den Winter bei 30° C im Schatten verbringen. Der Bijagós-Archipel ist – wie das Wattenmeer – UNESCO Biosphärenreservat, zu dem zwei Nationalparke gehören. Die Mehrheit der Einwohner des 88 Inseln umfassenden Archipels praktiziert traditionelle Religionen; ihre heiligen Plätze und deren Schutzbestimmungen waren eine wichtige Grundlage für die Ausweisung als internationale Schutzgebiete. Freuen Sie sich auf faszinierende Eindrücke von der tropischen Fauna und Flora Guinea-Bissaus und lernen Sie das kleine Land, das mit dem Wattenmeer über den Ostatlantischen Zugweg verbunden ist, etwas besser kennen.

Nationalpark-Schiff Borkum



Maske Guinea-Bissau

Pfuhschnepfen



Bijagós Archipel, Foto: Gregor Scheiffarth



Borkum

Seabird-Watching mit Seeblick-Frühstück

Do 18.10. und Fr 19.10.18, 08:00 Uhr

- Strandcafé Seeblick, Waterdelle 48 (am östlichen Ende der Nordpromenade)
- so lange man mag (max. 2,5 Stunden)
- Frühstück nach eigener Wahl im Café
- ambitionierte Vogelbeobachter*innen und solche, die es werden wollen
- Gerne mit Anmeldung im Strandcafé unter 04922 3371 oder info@strandcafe-seeblick.de.

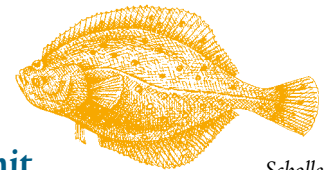
Warme und regenfeste Kleidung empfohlen, wenn möglich, das eigene Spektiv mitbringen. Bei Regen und Sturm findet die Veranstaltung drinnen statt.

Das Café ist stufenlos erreichbar.

Das Strandcafé Seeblick bietet mit seiner Terrasse einen 180 Grad Panorama Blick auf Borkums Nordstrand und die Zugvögel über dem Meer. Exklusiv zu den Zugvogeltagen öffnet das Café für Frühaufsteher und ermöglicht uns, in Ruhe mit dem Spektiv Zugvögel und die eine oder andere Hochseevogelart über dem Meer zu beobachten. Unter der Anleitung von erfahrenen Vogelbeobachtern können wir ziehende Gänse, Eiderenten und Trauerenten sehen und mit etwas Glück auch Hochseearten wie Sterntaucher, Basstölpel und Trottelumen. Diese anspruchsvolle aber spannende Art der Vogelbeobachtung - Seabird-Watching - ist im Nationalpark nur auf den Ostfriesischen Inseln möglich - und nur im Strandcafé Seeblick gibt es dazu auch noch die Gelegenheit, einen guten Kaffee oder Tee und Frühstücksbrötchen zu genießen!



Nationalpark-Ranger, NLWKN, Strandcafé Seeblick



Scholle

Seabird-Watching mit Seeblick-Frühstück

Fr 19.10.18, 08:00 Uhr

Beschreibung und weitere Details siehe gleiche Veranstaltung am 18.10.18



Nationalpark-Ranger, NLWKN, Strandcafé Seeblick





Kiebitz-
regenpfeifer

Vogelbeobachtung für Einsteiger

Fr 19.10.18, 13:00 - 16:00 Uhr

Untere Strandpromenade zwischen Gezeitenland und Nordsee-Aquarium

solange man mag (max. 3 Stunden)

Spende willkommen

Anfänger

Zwischen 13:00 und 16:00 Uhr kann man vorbeikommen, wann man möchte und bleiben, solange man mag. Entfällt bei starkem Regen oder Sturm. Wenn vorhanden, bitte Fernglas mitbringen. Wir stehen gut sichtbar an einem der Bühnenfelder im beschriebenen Promenadenabschnitt - je nachdem, wo sich die meisten Vögel befinden.

Auch für gehbehinderte Menschen gut zu erreichen.

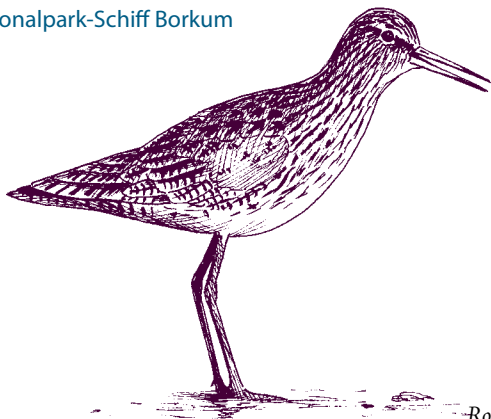


Austernfischer, Foto: Peter Südbeck

Unsere stationäre Vogelbeobachtung am Strand wendet sich in erster Linie an Anfänger, die ohne Angst vor falschen Fragen ganz grundlegende Dinge rund um die Vogelbeobachtung kennenlernen möchten. Ein Mitarbeiter des Nationalparks zeigt den richtigen Umgang mit dem Fernglas, erste Versuche mit einem Spektiv sind inbegriffen.

Worauf muss ich achten, um die typischen Vögel des Wattenmeeres unterscheiden zu können und ihr Verhalten zu beobachten? Hier und heute kann gefragt und ausprobiert werden. Am Ende werden Austernfischer, Eiderente und Lachmöwe keine Vögel mehr vom Hörsagen sein, sondern können beim nächsten Strandspaziergang sicher selbst erkannt werden. Kommen Sie doch im Laufe des Nachmittags einmal vorbei!

Nationalpark-Schiff Borkum



Rotschenkel

Die Top 10 der Zugvögel im Nationalpark Wattenmeer

Sa 20.10.18, 10:30 Uhr

im Nationalpark-Schiff Borkum (eigene Bushaltestelle)
ca. 1,5 Stunden

Erwachsene 5,- €, Jugendliche bis 17 Jahre 4,- € (inkl. Ausstellungsbesuch)

Erwachsene, Jugendliche ab 14 Jahren

Anmeldung erforderlich beim Nationalpark-Schiff unter 04922 2030. Der Veranstaltungsort ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Nicht für gehbehinderte Menschen geeignet.

Im erlesenen Ambiente des Feuerschiffes BORKUMRIFF werden an ausgewählten Stationen zehn repräsentative Zugvogelarten vorgestellt und diskutiert: Welche Arten sind im Aufwind und welche gehören zu den Sorgenkindern? Gibt es geeignete Schutzmaßnahmen und was kann der Einzelne tun? Geleitet wird die Veranstaltung von André Thorenmeier, dem langjährigen Leiter des Nationalpark-Feuerschiffes, unterstützt von Borkums Dünen- und Vogelwartin Frauke Gerlach (NLWKN), einer versierten Kennerin der praktischen Feldarbeit zum Artenschutz.

Nationalpark-Schiff Borkum

Foto: Norbert Hecker

O hätte ich Flügel! (Psalm 55,7) – Gottesdienst zu den Zugvogeltagen

So 21.10.18, 10:00 Uhr

in der Christuskirche am neuen Leuchtturm

1 Stunde

Parallel zum Gottesdienst für Jugendliche und Erwachsene in der Kirche findet nebenan im Gemeindehaus Arche ein Kindergottesdienst statt. Beide Gottesdienste beginnen gemeinsam in der Kirche.

Die Veranstaltungsräume sind ebenerdig zugänglich.

In der Bibel gibt es viel Ornithologisches zu entdecken, sie zeigt zudem viel Sinn für die Artenvielfalt, für die Eigenarten der Vögel und für das Miteinander der verschiedenen Geschöpfe. Davon können die Menschen lernen und darum geht es in dem Gottesdienst, der auf Borkum zum Abschluss der 10. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer gefeiert wird.

Der Gottesdienst wird gemeinsam gestaltet von der Prädikantin Mariele Kirchhoff und der Vogelschutzwartin Frauke Gerlach, den Kurkantoren Ina-Maria und Hartmut Vetter und der Ad-hoc-Kantorei. Sonja Schneider hält den Kindergottesdienst.

Ev.-lutherische Christuskirche Borkum



Heringsmöwe

Veranstalter

ZUGVOGELTAGE UNTERSTÜTZEN

Die Zugvogeltage sind ein innovativer Beitrag, das Wattenmeer und seinen Wert als Weltnaturerbe erlebbar zu machen. Denn kaum ein Phänomen veranschaulicht die internationale Bedeutung des Wattenmeeres so eindrucksvoll wie der Vogelzug!

Das umfangreiche und vielfältige Programm wird durch das große, häufig ehrenamtliche Engagement vieler Personen ermöglicht, die ihre eigene Begeisterung für die Zugvögel weitergeben und neue Freunde für das Wattenmeer gewinnen wollen.

Die Nationalparkverwaltung ist bestrebt, alle Akteure durch gute Schulung und mit hervorragendem Material zu unterstützen, um eine hohe Qualität der Veranstaltungsangebote zu gewährleisten. Auch das liebevoll und professionell gestaltete Programm, die Pflege der Homepage www.zugvogeltage.de und die Öffentlichkeitsarbeit erfordern viel zusätzlichen Aufwand. Deswegen möchte der Förderverein Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer (NNW) die Zugvogeltage unterstützen.

Wenn auch Sie davon überzeugt sind, dass die Zugvogeltage eine gute Idee sind, die unbedingt fortgeführt und ausgebaut werden sollte, unterstützen Sie die Zugvogeltage mit einer Spende:

Spendenkonto:
Förderverein NNW
LzO Jever
IBAN: DE05 2805 0100 0050 4170 70
BIC: BRLADE21LZO
Stichwort „Zugvogeltage“

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Für Spenden bis 100 Euro erkennt das Finanzamt Ihren Kontoauszug als Beleg an. Bei Spenden über 100 Euro schicken wir Ihnen automatisch eine Spendenquittung zu. Bitte vermerken Sie dazu auf dem Überweisungsträger Ihren Namen und Ihre komplette Anschrift im Feld „Verwendungszweck“.

Nationalpark-Schiff Borkum

Am Neuen Hafen 9
26757 Borkum
04922 2030
nationalparkschiff@borkum.de
www.nationalparkhaus-wattenmeer.de

Ev.-lutherische Christuskirche Borkum

Goethestraße 14
26757 Borkum
04922-2253
kg.borkum@evlka.de
www.christuskirche-borkum.de

Tourist-Information Borkum

Pauschalabteilung
Georg-Schütte-Platz 5
26757 Borkum
04922 933-403
pauschale@borkum.de
www.borkum.de

NLWKN Borkum

(Niedersächsischer Landesbetrieb für
Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz)
www.nlwkn.niedersachsen.de

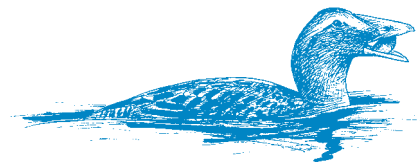
Nationalpark Ranger

Sebastian Keller
0172 2525142
Simon Potthast
0172 2524476

Mitveranstalter:

Strandcafé Seeblick

www.strandcafe-seeblick.de



Eiderente